

# Fortbildungszentrum in neuem Glanz wiedereröffnet

| Anton Abele

Das ICDE ist nach Erneuerung eines der modernsten industriellen Fortbildungszentren in der Dentalbranche. Die Neueröffnung des firmeneigenen Fortbildungszentrums am Standort in Ellwangen fand in Anwesenheit geladener Gäste statt. Unter ihnen befanden sich Ellwangens Oberbürgermeister Karl Hilsenbek sowie der Verwaltungsratspräsident von Ivoclar Vivadent, Christoph Zeller, mit Gattin; außerdem weitere Mitglieder des Verwaltungsrates.



Abb. 1: Feierliche Eröffnung des modernisierten Fortbildungszentrums in Ellwangen. – Abb. 2: Der Funktionsraum im neuen ICDE.

Der dentalen Fachwelt steht nunmehr eines der modernsten industriellen Fortbildungszentren ihrer Branche zur Verfügung. Das ICDE (International Center for Dental Education) gilt schon seit Jahren als Institution. Mit hohem Aufwand modernisiert, erstrahlt es jetzt in neuem Glanz. Ausgestattet mit modernster Präsentations- und Anwendungstechnik, befinden sich auf 750 Quadratmetern unter anderem ein Hörsaal mit 72 Plätzen und Multimedialechnik sowie drei zahntechnische Labore mit insgesamt 27 Arbeitsplätzen. Neben allen konventionellen Techniken verfügt das ICDE nun insbesondere auch über eine Komplettausstattung für die CAD/CAM-basierte digitale Zahnmedizin und Zahntechnik.





Abb. 3: Der Eingangsbereich zum neu gestalteten ICDE.

### Trend zur Digitalisierung

Die Digitalisierung in der Dentalbranche hat mächtig Fahrt aufgenommen. Sie verändert die Arbeitsprozesse in der Zahnarztpraxis und im Dentallabor. „Dieser Entwicklung tragen wir Rechnung“, erklärt Norbert Wild, Geschäftsführer der Ivoclar Vivadent GmbH. „Unser ICDE verfügt über ideale Voraussetzungen, um praxisrelevantes Wissen

und moderne Anwendungstechnologie zu vermitteln. So wollen wir mit dazu beitragen, künftige Herausforderungen in dieser Branche aktiv zu gestalten.“

### Seit Jahren erfolgreich

Das ICDE blickt auf eine Erfolgsgeschichte zurück. Mehr als 70.000 Besucher aus der Dentalbranche haben sich seit der ersten Eröffnung 1987 dort

weitergebildet. Darüber hinaus ist Ivoclar Vivadent bundesweit in der dentalen Fortbildung aktiv. Referenten aus Praxis, Labor und Hochschule vermitteln in Symposien und Seminaren fundiertes Expertenwissen und bieten Gelegenheit zum Austausch. Mehr als 19.000 Zahnärzte und Zahntechniker nahmen allein in den letzten fünf Jahren an solchen Veranstaltungen teil. „Die Basis unseres Erfolges sind hochkarätige Referenten, tolle Veranstaltungsorte und HD-Präsentationstechnik“, erklärt der Verantwortliche für das Fortbildungsprogramm, Dr. Frank Drubel.

## kontakt.

### Ivoclar Vivadent GmbH

Dr.-Adolf-Schneider-Straße 2  
73479 Ellwangen, Jagst  
Tel.: 07961 889-0  
info@ivoclarvivadent.de  
www.ivoclarvivadent.de

ANZEIGE

# 45.

## INTERNATIONALER JAHRESKONGRESS DER DGZI

### Zahntechnik und Implantologie – Schnittstelle zum Erfolg

### 2./3. Oktober 2015

Wiesbaden | Dorint Hotel Pallas

Wissenschaftliche Leitung: Prof. (CAI) Dr. Roland Hille/DE

16  
FORTBILDUNGSPUNKTE  
FORTBILDUNGSPUNKTE

vollständiges  
Kongressprogramm



www.dgzi-jahreskongress.de

## FAXANTWORT

0341 48474-290

Bitte senden Sie mir das Programm zum 45. INTERNATIONALEN JAHRESKONGRESS DER DGZI am 2./3. Oktober 2015 in Wiesbaden zu.

Titel/Name

Vorname

E-Mail-Adresse (Bitte angeben!)

Praxis-/Laborstempel

Goldsponsor

Otmedical®

Silbersponsor

straumann  
simply doing more

Bronzesponsor

champions implants

DGZI  
Deutsche Gesellschaft für  
Zahnärztliche Implantologie e.V.

ZWL 3/15